

Santander erneut als Top-Arbeitgeber ausgezeichnet

Mit Zufriedenheit, Flexibilität und Teamgeist erfolgreich im Wettbewerb um Fachkräfte.

Wien, 16. Jänner 2026 | PRESSEAUSSENDUNG

Der Arbeitsmarkt bleibt angespannt, qualifizierte Fachkräfte sind gefragt wie nie. Umso mehr rücken jene Unternehmen in den Fokus, die ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mehr bieten als nur einen sicheren Job. Santander Österreich wurde nun bereits zum neunten Mal in Folge als „Top Employer Österreich“ ausgezeichnet – ein Gütesiegel, das international anerkannte Standards in der Personalarbeit bestätigt.

Vergeben wird die Auszeichnung vom Top Employers Institute, das Unternehmen anhand eines umfassenden Kriterienkatalogs prüft, wie etwa die Bereiche Arbeitsbedingungen, Personalstrategie, Weiterbildung, Wohlbefinden oder Gleichberechtigung und Inklusion.

Zufriedenheit als Erfolgsfaktor

Für Santander ist das Siegel mehr als ein Aushängeschild: „Zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für uns eine Grundvoraussetzung für nachhaltigen Geschäftserfolg“, betont CEO Olaf Peter Poenisch. Gerade in einem zunehmend kompetitiven Arbeitsmarkt seien Glaubwürdigkeit und verlässliche Rahmenbedingungen entscheidend, so der Österreich-Chef. Santander erhebt mindestens einmal jährlich im Rahmen einer konzernweiten Mitarbeiterbefragung die Zufriedenheit der Belegschaft. Die Ergebnisse in Österreich zeigen seit Jahren ein konstant hohes Niveau.

„Ein gutes Gehalt allein hält heute niemanden mehr im Job. Wichtig ist, dass sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrem Arbeitsumfeld wohlfühlen und Wertschätzung erfahren. Gefragt sind auch Flexibilität, Gesundheitsangebote und echte Perspektiven zur Weiterentwicklung. Als Santander stellen wir uns genau diesen Erwartungen“, sagt HR-Leiter Patrick March.

Mehr Flexibilität und Teamgeist

Bis zu 40 Prozent Homeoffice sind in der Zentrale und im Kundenservice möglich, was auch nahezu flächendeckend genutzt wird. „Gleichzeitig setzen wir bewusst auf eine gute Mischung aus Homeoffice und Präsenz: Flexibilität ist wichtig, aber echter Zusammenhalt entsteht im persönlichen Austausch – bei spontanen Gesprächen zwischen Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen

Bereichen, etwa beim kurzen Tratsch in der Küche. Das lässt sich online nicht ersetzen, und das schätzen unsere Kolleginnen und Kollegen auch“, so March.

Weiterbildung und Gesundheit im Fokus

Daneben setzt das Unternehmen auf gezielte Weiterentwicklung – neben Rotationen in andere Fachbereiche und Mentoringprogramme etwa über interne Lernplattformen. Beide Plattformen bündeln zahlreiche Angebote für die fachliche und persönliche Entwicklung. Auch Gesundheitsförderung wird seit Jahren großgeschrieben: Impfkationen, sportliche Initiativen und Angebote für Gesundheitschecks und arbeitspsychologisches Coaching gehören zum Fixprogramm.

Top-Bewertungen und treue Belegschaft

Öffentliche Bewertungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – auch ehemaligen – untermauern das positive Bild: Auf der Arbeitgeberbewertungsplattform Kununu erhält Santander Österreich aktuell vier von fünf Sternen und liegt damit über dem Branchendurchschnitt der Banken. 85 Prozent der Bewertenden würden das Unternehmen als Arbeitgeber weiterempfehlen. Die Zufriedenheit spiegelt sich auch in der langfristigen Mitarbeiterbindung wider: Im Vorjahr wurden mehr als 50 Beschäftigte für über zehn Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt – rund ein Zehntel der Belegschaft. Mit über 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, 29 Filialen in allen Bundesländern sowie der Firmenzentrale in Wien und einem Kundenservice-Center in Eisenstadt ist Santander österreichweit präsent.

Santander in sieben europäischen Ländern ausgezeichnet

Die Santander-Gruppe wurde in Europa mehrfach als Top-Arbeitgeber ausgezeichnet. Neben Österreich erhielt sie diese Anerkennung auch in Belgien, Deutschland, den Niederlanden, Polen, Portugal und Spanien und wurde damit erneut mit dem Siegel „Top Employer Europe“ prämiert.

Über Santander

Die Santander Consumer Bank GmbH ist Österreichs Spezialist für Konsumentenkredite mit dem Ziel, Mobilität und Dinge des täglichen Bedarfs für Menschen leistbar zu machen. Zum Produktportfolio gehören Barkredite, Teilzahlungen, Debitkarten, Kfz-Kredite, Leasing und Versicherungen. Im Sparbereich zählen Tages- und Festgeldkonten zum Angebot. Santander ist in Österreich enger Partner des heimischen Handels. Mit rund 3.200 Kooperationen aus dem Einzel- und Kfz-Handel ist das Unternehmen der führende herstellerunabhängige Finanzierer von Autos, Motorrädern und Konsumgütern. Santander beschäftigt in Österreich über 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, betreibt 29 Filialen sowie ein Kundenservice-Center. Per Ende Juni 2025 betreut die Bank 389.000 Kundinnen und Kunden. Mit Sitz in Wien operiert das Unternehmen mit einer österreichischen Banklizenz und unterliegt der gesetzlichen Einlagensicherung.

Santander in Österreich ist Teil der 1857 gegründeten Banco Santander mit Sitz in Spanien. Die Finanzgruppe ist gemessen an der Marktkapitalisierung eine der größten Banken weltweit. Die Aktivitäten der Gruppe sind in fünf globale Geschäftsbereiche zusammengefasst: Retail & Commercial Banking, Digital Consumer Bank, Corporate & Investment Banking (CIB), Wealth Management & Insurance und Payments (PagoNxt, Karten). Per Ende Juni 2025 betreibt die Gruppe 7.700 Filialen, beschäftigt über 204.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreut 176 Millionen Kundinnen und Kunden.

Rückfragehinweis

Santander Consumer Bank GmbH

Mag. Daniel Mayr

Telefon: +43 (0)676 8131 9139

E-Mail: daniel.mayr@santander.at